

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 21. 9. 1896

Herrn Doctor RICH. BEER-HOFMANN

BADEN BEI WIEN.

Franzengasse 54, Th. 8.

5 | Lieber Richard, gerade wie ich die Sitze nehmen wollte, treffe ich Dörman der
eben einen Brief erhalten (ich las den Brief) das Sein Sohn auf unbestimmte Zeit
verfchoben wegen |Erkrankung Ranzenbergs. –

Am Mittwoch Abend hole ich Sie gegen acht ab; ich werde unten läuten. –

10 | Im übrigen könnte man auch ein Stück in 9 Akten schreiben, Märchen, Liebelei,
u Freiwild zufamen. Nur kleine Aenderungen wären nothwendig, der alte Geiger
wär eine alte Geigerin (bei einer Damenkapelle) als Mutter der Fanny–Christine–
Anna, der Doctor Witte wär ^{^d}n^vahe daran, seine Praxis niederzulegen weil sich
der Fedor Denner nicht mit ihm schlagen will, und |der Moritzki wäre vom Direk-
tor Schneider ins Haus der alten Geigerin gefandt. –

15 | Die Athenerin hat großen Erfolg gehabt, und Bauer war bei der Premiere aufge-
regter als der Autor, (wie er ^{^(B.)^} felbft im Parquet erzählte). –

Herzlich Ihr

Arthur

☞ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, Umschlag

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9/3, 21. 9. 96, 3–4N«. 2) Stempel: »Baden, 22. 9. 96, 7–10V, Bestellt«. 3) Stem-
pel: »[Wie]n 1/1, 22. 9. 96, 3–4½N, [Be]stellt«. 4) von unbekannter Hand nachgesandt nach Wien, I Woll-
zeile 15

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 98–99.

5 | *unbestimmte Zeit*] Hugo Ranzenberg starb am 21. 9. 1896, die Uraufführung fand dann am 16. 10. 1896
statt.

10–11 | *Fanny–Christine–Anna*] Eine geschwungene Klammer oberhalb verbindet die Namen und scheint sie der
Damenkapelle zuzuordnen.

Erwähnte Entitäten

Personen: Julius Bauer, Richard Beer-Hofmann, Felix Dörmann, Leo Ebermann, Hugo Ranzenberg

Werke: Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen, Die Athenerin, Freiwild. Schauspiel in 3 Akten, Liebelei. Schauspiel
in drei Akten, Sein Sohn

Orte: Baden bei Wien, I., Innere Stadt, IX., Alsergrund, Kaiser-Franz-Ring, Wien, Wollzeile

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 21. 9. 1896. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00596.html> (Stand 11. Mai 2023)